



## Frauenverein Biel-Benken

### Vereinsreise nach Einsiedeln am 31.05.2022

Endlich, endlich war es soweit!

Am Dienstag, 31. Mai 2022 konnten 34 gutgelaunte Frauen die Vereinsreise antreten, welche wir ursprünglich für das Jahr 2020 geplant hatten und die aus bekannten Gründen zweimal verschoben werden musste.

Marcel Vögeli von der Firma Sägesser brachte uns mit dem Car via Zürich sicher nach Einsiedeln, wo wir zuerst die grossen Skischanzen aus der Ferne bewunderten. Den ersten Halt machten wir in der Milchmanufaktur, wo wir im gemütlichen Café einen Kaffee und ein feines Gipfeli genossen. Anschliessend erhielten wir in zwei Gruppen aufgeteilt eine Führung durch die Käserei. Die Milchmanufaktur ist im Prinzip eine Milchgenossenschaft, welche aus der Milch aus der Umgebung vor allem verschiedene Käse und diverse Sorten Jogurt produziert, dazu noch als Nebenprodukt einen ganz feinen Beeren/-oder Holunderblüten-Molke-Drink. Selbstverständlich durften wir anschliessend den Käse und die Jogurt (etwa 16 Sorten) degustieren und dann im Lädeli erstehen, was uns am besten geschmeckt hat.

Zur Mittagszeit brachte uns der Car an den Klosterplatz, dort steht auch das Hotel «Drei Könige», wo wir ein feines Mittagessen miteinander genossen (Der Koch des Vegi-Menüs war allerdings wohl etwas verliebt....)

Am Nachmittag durften wir dann, wieder aufgeteilt in zwei Gruppen, die beeindruckende Klosteranlage besichtigen. Die zweite Gruppe wurde von Pater Lorenz geführt, welcher spannende Einblicke ins Klosterleben geben konnte. Er selbst ist seit 60 Jahren im Kloster. Als er eintrat, gab es 200 Benediktiner-Mönche in Einsiedeln, heute sind es noch 40... Dafür gibt es über 120 Angestellte, welche für den Unterhalt und den Betrieb der ganzen Anlage sorgen. Das Kloster beherbergt neben der Klausur für die Mönche ein Gasthaus für die Pilger, eine Pferdezucht, eine Sägerei mit Holzschmelzheizung, ein grosses Gymnasium für 370 Schüler und natürlich die unglaublich schöne, barocke Kirche. Pater Lorenz erklärte uns die faszinierenden Deckenmalereien und die Stuckaturen ebenso wie die kleine, schwarze Kapelle in der Kirche. Sie beherbergt die schwarze Madonna mit dem schwarzen Jesuskind, eine Statue, die immer sehr stattlich eingekleidet wird und das Ziel fast unzähliger Pilger und Wallfahrer ist. Zum Schluss durften wir noch die wunderschöne Stifts-Bibliothek besichtigen, die heute eigentlich ein Museum ist.

An dem grossen Platz mit dem beeindruckenden Marienbrunnen vor der Kirche wartet dann bereits wieder der Car, um uns via Rothenthurm, Luzern und Sursee wohlbehalten nach Hause zu bringen. Es war ein toller Tag in fröhlicher und guter Gesellschaft, mit sehr interessanten Führungen und einer angenehmen Reise im Car.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Sägesser und vor allem bei unserem Vorstandsmitglied Erika Ruepp, welche diesen wunderbaren Ausflug so perfekt für uns organisiert hat!

Im Namen des Vorstandes, Ines Jäggi